



Informationsflyer für Strahler, Goldwäscher und Pilzsucher



Strahlen:

Die Bewilligung ist jeweils für das Kalenderjahr gültig.

ohne Sonn- und Feiertage; 1. August, Auffahrt, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt

Verbote

- geschlossene Wälder
- Aufforstungs- und Dammsgebiete
- Weg- und Strassenböschungen
- Weiden dürfen nicht beschädigt werden

Naturschutzgebiet

- Lag da Tuma und Calmut - kein Sprengstoff und Bohren
- allg. Wildschutzgebiet: Sprengstoff erlaubt - jedoch kein Bohren

Normale Bewilligungen für Kristall- und Mineraliensuche

a) Für alle Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde	CHF 300.00
b) Für Schweizer und Ausländer mit Niederlassung in der Schweiz	CHF 600.00
c) Alle übrigen Ausländer	CHF 1'100.00
d) Wochenkarten (Schweizer und Ausländer)	CHF 200.00
e) Tageskarten (Schweizer und Ausländer)	CHF 30.00

Zusatzbewilligungen für die Kristall- und Mineraliensuche können nur an Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz in der Gemeinde Tujetsch erteilt werden.

f) Sprengen ohne Verwendung von Bohrmaschinen	CHF 300.00
g) Sprengen mit Verwendung von Bohrmaschinen	CHF 600.00
h) Bohrmaschinen	CHF 300.00



Goldwaschen:

Die Bewilligung ist vom 1. Mai - 15. September gültig.

Verbote

- Fischereischongebiet
- Bäche und Flüsse umleiten
- Uferböschungen abgraben/beschädigen
- Wehre und Dämme beschädigen
- Schutzverbauungen demolieren

Bewilligungen fürs Goldwaschen

a) Für alle Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde	CHF 100.00
b) Für Schweizer und Ausländer mit Niederlassung in der Schweiz	CHF 400.00
c) Alle übrigen Ausländer	CHF 600.00
d) Wochenkarten (Schweizer und Ausländer)	CHF 100.00
e) Tageskarten (Schweizer und Ausländer)	CHF 20.00

Erlaubte Geräte und Werkzeuge zum Goldwaschen:

- Schaufel
- Pfanne oder Teller, bzw. Trog
- Kanäle bis zu max. Länge 1.30m



Goldwaschkarte

Pilzsuche:

Sammelregeln

- Erlaubt vom 11. bis zum Ende jeden Monats
- Sammelmenge beschränkt sich auf 2 kg pro Person und Tag

Verbote

- Sammeln in Gruppen von mehr als 3 Personen ist verboten (Familien ausgenommen)
- Pilze mutwillig zerstören
- Hilfsgeräte nutzen - Pilze dürfen nur von Hand gepflückt werden

Sicher sammeln

- Nur bekannte Pilze sammeln
- Korb statt Plastiksack verwenden
- Pilze nach Arten getrennt aufbewahren

Im Zweifel stehen lassen und niemals unbekannte Pilze essen.

